

Mitgliederversammlung des Kreuzbund Stadtverbandes Bingen Nachwahl von Renate Groß (Ockenheim) zur stellvertretenden Geschäftsführerin

Die Mitgliederversammlung des Kreuzbund Stadtverbandes Bingen für das Geschäftsjahr 2021 fand am 08.06.2022 in den Räumen der Caritas Bingen statt.



Bild: Geschäftsführender Vorstand von Ik. stellvertretender Vorsitzender Markus Grimm,
Geschäftsführer Hartmut Zielke und Vorsitzender Wolfgang Weber

Wolfgang Weber begrüßte die Teilnehmenden und die Gäste Gaby Hub (Vorsitzende des Kreuzbund Diözesanverbandes Mainz e.V.) sowie Martina Kraye (Caritas Suchtprävention Bingen). Nach einer Totenehrung wurde die umfangreiche Tagesordnung abgearbeitet. Vorsitzender Wolfgang Weber berichtete über seine Aktivitäten des vergangenen Jahres. Er dankte allen Mitgliedern des Stadtverbandes für ihr ehrenamtliches Engagement und stellte zum Schluss fest, dass er altersbedingt bei den Vorstandswahlen im kommenden Jahr nicht mehr als Vorsitzender kandidieren werde. Die Arbeit habe ihm immer sehr viel Freude und Spaß bereitet und er sei an den Aufgaben gewachsen. Nun sei es Zeit, jüngeren die gleiche Entwicklungschance zu geben.

Geschäftsführer Hartmut Zielke berichtete über das Geschäftsjahr 2021, ein Jahr mit Corona bedingten Ausfällen von Gruppenstunden, Zoom Konferenzen und vielen Einschränkungen. Die Mitgliederentwicklung sei gegenüber dem allgemeinen Trend als positiv zu verzeichnen. Der Kreuzbund Stadtverband Bingen verzeichnet drei Neumitglieder und besteht derzeit aus 77 eingetragenen Mitgliedern. Hinzu kommen noch viele Menschen, die die wöchentlichen Informationsgruppen besuchen und dabei sind, ihre Krankheit zu akzeptieren und den Weg aus der Abhängigkeit zu finden. Sie erfahren in den Gruppen Motivation und Unterstützung.

Mit der im April 2021 gestarteten Telefon-Hotline ist man zufrieden, wenngleich man zu Beginn eine höhere Frequentierung der Hotline für möglich gehalten hatte. Betroffene und Angehörige machten Gebrauch von dem Angebot und acht Personen haben auf diesem Weg den Zugang zur Suchtselbsthilfe geschafft. Die Hotline wird weiterhin fortgesetzt und ist täglich von 18-20 Uhr unter der Telefonnummer **0179- 50 27 835** für Rat- und Hilfesuchende mit Ehrenamtlichen besetzt. Eine Schulung zur Gesprächsführung für Helfende der Hotline und für sonstige Interessierte ist für den 20. August 2022 terminiert.

Es wurde eine gute Kassenlage dargestellt und der Dank gilt allen finanziellen Förderern, namentlich der GKV, der DRV, dem Land Rheinland-Pfalz, der KV Mainz-Bingen, dem Diözesan Caritasverband Mainz e.V. und der IKK Südwest für Projektförderungen.

Albert Pietsch (Bacharach) stellte den Kassenprüfbericht vor und bescheinigte eine einwandfreie und nicht zu beanstandende Kassenführung. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Auf Vorschlag von Hartmut Zielke erfolgte die einstimmige Nachwahl von Renate Groß (Ockenheim) zur stellvertretenden Geschäftsführerin. Dieser Posten war in den letzten Jahren vakant. Umso erfreulicher ist es, dass Renate bereit war, das Amt anzunehmen. Sie war bereits in den letzten Jahren unterstützend in der Geschäftsführung tätig.



Mit einem Ausblick auf das Grillfest am 10.07.2022 in Münster-Sarmsheim, der Helfer*innen Schulung zur Gesprächsführung am 20.08.2022 und dem Jahres Busausflug nach Speyer am 11.09.2022 endete die Versammlung.

Die Kreuzbund Diözesanvorsitzende Gaby Hub und Martina Krayer von der Caritas Bingen dankten dem Kreuzbund Stadtverband für die stets gute Zusammenarbeit.

Text und Bilder:
Hartmut Zielke